



Quelle: *BINE Informationsdienst* [letzte Änderung: 2006-08-16, 09:21:13]

Online im Internet; URL: http://www.bine.info/news_top.php/bine_news/440/link=clicked/ [Stand: 2007-02-04, 08:10:55]

Funktionskontrolle für Solaranlagen marktreif

(19.1.2007) Mangelnde Effizienz oder der vollständiger Ausfall einer Solaranlage kann lange Zeit unbemerkt bleiben, da der Heizkessel die fehlende Wärme umgehend nachliefert. Eine zuverlässige Funktionskontrolle von Solaranlagen nutzt nicht nur den Eigentümern sondern auch den Herstellern, den Planern und dem Handwerk. "Garantierte Erträge" schaffen Vertrauen in die Qualität und den zuverlässigen Betrieb der Anlagen. Bisher erfordert der Nachweis garantierter Erträge eine aufwändige Messtechnik. BINE Informationsdienst berichtete 2003 über ein neues Verfahren, mit dem die permanente Funktionskontrolle von Solaranlagen möglich ist. Jetzt sind die wissenschaftlichen Arbeiten abgeschlossen. In einem Workshop stellt das Institut für Solarenergieforschung (ISFH) in Hameln die Ergebnisse vor.



Das vom Bundesumweltministerium im Rahmen des Programms Solarthermie2000+ geförderte Projekt hat nicht nur die wissenschaftlichen und technischen Grundlagen für das so genannte Input/Output-Verfahren (IOC) geschaffen, es wurden bereits die ersten kommerziell verfügbaren IOC-Geräte entwickelt. Auch die Einbindung solcher Geräte in das Gebäudemanagement wird intensiv untersucht. Welche Möglichkeiten die Forscher für den Einsatz dieser Geräte sehen, ist Thema des Workshops am 13. Februar 2007 in Hameln.

IOC-Abschluss-Workshop: "Von der Wissenschaft für die Praxis !"

Termin: 13.02.2007

Ort: ISFH, Am Ohrberg 1, 31860 Emmerthal

Weitere Informationen zum Workshop und Anmeldeunterlagen können Sie beim ISFH per e-mail k.vanoli@isfh.de oder per fax 05151 - 999 500 anfordern. Die Unkostenpauschale für Tagungsunterlagen und Verpflegung beträgt 50.- Euro. Über Ergebnisse des Workshops berichtet BINE im Anschluss.

Das BINE-Projekt-Info aus 2003 zum IOC-Verfahren finden Sie [hier](#).